

Inhaltsverzeichnis

<i>Einleitung</i>	11	
<i>A. Papsttum und Reichskirche in der skandinavischen Mission</i>		
I. St. Willibrord, erster Missionserzbischof und Dänenmissionar		
1. Der Missionsversuch bei den Dänen	14	
2. Willibrord als Beispiel für das Zusammenwirken von Papsttum und Reichskirche	16	
II. Ebo von Reims als Missionsvikar und Begründer der Nordischen Mission		18
1. Die neue kaiserliche Initiative	19	
2. Die päpstliche Beauftragung	20	
3. Die Anfänge Ansgars	23	
III. St. Ansgar, päpstlicher Missionslegat		
1. Ansgars Erfolge und die Errichtung des Erzbistums Hamburg	24	
2. Erzbischof und Missionslegat	25	
3. Die Ausübung der Legation in Schweden	27	
4. Die Neugründung des Missionserzbistums durch Papst Nikolaus I.	34	
5. Vermittlung eines ersten Kontakts zwischen Dänemark und dem Papsttum	37	
IV. Das Papsttum und der Streit um das Erzbistum Hamburg	39	
V. Die ersten Suffragane	43	
<i>B. Die Vorbereitung der Lösung Skandinaviens von Hamburg</i>		
I. Die Voraussetzungen		
1. Abschluß der Missionsepoche in den skandinavischen Ländern	48	
2. Die Verwurzelung des religiösen Lebens in Dänemark		
a) Die Regierung Svend Gabelbarts	55	
b) Knud der Große und das Papsttum		
aa) Der Kontakt mit den Päpsten und seine Rückwirkungen	56	
bb) Die Bedeutung Knuds des Großen für Dänemarks Beziehungen zum Papsttum	63	

II. Die Abkehr des Papsttums von der Reichskirchenpolitik in Skandinavien seit Alexander II.	
1. König Svend Estridsen in Dänemark. Die Hauptziele seiner Regierung	65
2. Der erste Plan eines eigenen dänischen Erzbistums	
a) Die Verhandlungen zwischen König und Erzbischof bis zur Zeit Papst Alexanders II.	69
b) Eingreifen Alexanders II. in Norwegen	71
c) Alexander II. und die Frage eines dänischen Erzbistums	74
3. Ansätze zur staatlichen Abhängigkeit Dänemarks vom Papsttum	
a) Die Verhandlungen unter Alexander II.	78
b) Die Angebote Papst Gregors VII.	
aa) Die Pläne Gregors und ihre Hintergründe	79
bb) Das Scheitern des ersten dänischen Erzbistumsplanes	82
cc) Die Frage nach der rechtlichen Gestalt der geplanten staatlichen Abhängigkeit Dänemarks vom Papsttum	86
4. Die Friedens- und Kontaktbemühungen Gregors VII. in Skandinavien	87
a) Dänemark und Norwegen	88
b) Gregor VII. und Schweden	92
c) Gemeinsame Züge in Gregors skandinavischer Politik	96
III. Vorspiel zur Errichtung des dänischen Erzbistums	
1. Die Regierung Knuds des Heiligen (1080–1086)	98
2. Die Frage der Annäherung Dänemarks an das Gegenpapsttum Wiberts von Ravenna	100
3. Die Teilnahme Dänemarks am ersten Kreuzzug	106
C. Die Errichtung des Erzbistums Lund und dessen weitere Schicksale	
I. Die Initiative König Erich Ejgods	
1. Der Anlaß und die chronologischen Vorfragen	108
2. Vorbereitungen in Skandinavien	114
II. Die päpstliche Zustimmung	117
1. Die Entsendung des Legaten	118
2. Die päpstliche Urkunde und ihre Datierung	120
3. Umfang der neuen Kirchenprovinz	122
4. Die Bedeutung der Gründung	125
III. Beginn einer päpstlichen Klosterprivilegierung	129

IV. Das Papsttum und der Streit um das skandinavische Erzbistum. Die weiteren Beziehungen zum Norden	
1. Der Prozeß von 1133	133
2. Erzbischof Eskil und das Lunder Konzil von 1139	138
3. Vom Lunder Konzil zur Legation Kardinal Nikolaus Breakespears	142
 <i>D. Die Vollendung der Kirchenorganisation in Skandinavien</i>	
I. Die Legation Nikolaus Breakespears und ihre Folgen	
1. Die Ausgangssituation	146
2. Das Gesetzeswerk des Legaten in Norwegen	
a) Die juridische Freistellung der Kirche	150
b) Ökonomische und soziale Freistellung der Kirche	152
c) Kulturelle und soziale Reformen	156
d) Gesamtwürdigung der Gesetzgebung	
aa) Die kirchenrechtliche Würdigung	158
bb) Ihr Einfluß auf die staatliche Gestaltung Norwegens	161
3. Errichtung des Erzbistums Nidaros	163
4. Der Übergang der Orkneys und Hebriden an die norwegische Kirche	164
5. Die Legation Nikolaus Breakespears in Schweden	166
6. Der Legat in Dänemark. Verleihung des schwedischen Primats an Eskil von Lund (1157)	171
II. Das Papstschisma des Jahres 1159; seine Folgen in Skandinavien	
1. Der Anschluß König Waldemars I. an das Gegenpapsttum	178
2. Die Sicherung der norwegischen Obödienz durch die Legation des Magisters Stephanus von Orvieto (1163)	183
3. Die Vollendung der Kirchenorganisation in Skandinavien (1164) . .	194
Zusammenfassung	200
 <i>Exkurse</i>	
I. Papst Agapit II. in den nordischen Quellen	204
II. Die Kardinalslegationen von 1123 und 1133	208
III. Die Aufnahme päpstlicher Legaten in Skandinavien	210
 <i>Quellen- und Literaturverzeichnis</i>	
Verzeichnis der Quellen und Hilfsmittel	213
Verzeichnis der benutzten Literatur	218
Abkürzungen	228